

die Temperatur, geleistet wurde, lieferten für unsere Breiten zwei Stationen, Prag und Salzburg, mit Hülfe von Autographen nicht nur für dieses, sondern auch für die übrigen Elemente, den Luftdruck, Dunstdruck und die Feuchtigkeit, und es sind sechs-, acht- und zehnjährige Beobachtungen, welche zu diesem Behufe verwendet werden können.

Diesen Schatz von vorliegenden Beobachtungsdaten in allen Einzelheiten auszubenten, ist die Aufgabe, deren Lösung sich die Anstalt beim Beginn ihrer Thätigkeit vorgesetzt hat.

Für das über die Monarchie auszubreitende Beobachtungsnetz wurde ein Plan entworfen, gemäss welchem auf ungefähr 130 Quadratmeilen eine Beobachtungsstation entfällt. Es ist dies ein Verhältniss, das als Minimum angesehen werden muss, wenn man gründliche und genügende Kenntnisse über die Klimatologie des Länder-Complexes erlangen will, den der österreichische Kaiserstaat umfasst, namentlich sollten in Gebirgsländern, mit denen unser Vaterland so reichlich versehen ist, die Beobachtungsorte dichter gelegt sein, weil dort die örtlichen Umstände oft einen überwiegenden Einfluss äussern, und nur durch Zusammenstellung der Ergebnisse mehrerer Orte eine richtige Ansicht der allgemeinen Verhältnisse gewonnen werden kann. Es schien aber räthlich, sich im Anfange auf das Nothwendigste zu beschränken, um nicht die jungen Arbeitskräfte gleich von vorn herein durch die Masse des zu bewältigenden Stoffes zu ersticken. Ohnehin bringt der Grundsatz der freiwilligen Leistung, welcher bei diesem Beobachtungssysteme vorherrschend ist, einen häufigeren Wechsel unter den Theilnehmern hervor, da manche durch ihren geänderten Aufenthalt oder sonstige Verhältnisse zum Austritt bewogen, und an ihrer Statt neue Beobachter gewonnen werden.

Nach dem erwähnten Verhältnisse wäre die Gesamtzahl der Stationen zwischen 90 und 100, und ihre Vertheilung nach den Provinzen ist folgende:

Österreich u. d. Enns drei: (Wien), Krems, (Gloggnitz) ¹⁾.

¹⁾ Die eingeklammerten Orte wurden von der meteorologischen Commission bestimmt.